



# 25 Jahre

## Narrenverein Auenbachteufel Sentenhart

# Dämmerumzug am 18. Januar

in Sentenhart mit 55 Gruppen  
Umzugsbeginn: 17.00 Uhr

13.00 Uhr Narrenbaum stellen  
durch die Zimmerer Winterspüren  
anschließend Kaffee & Kuchen im DGH (kleiner Bürgersaal)

Nach dem Umzug:  
Fasnets-Party im DGH, in Zelten und Besenwirtschaften

Mehr Infos unter [www.facebook.com/auenbachteufel](http://www.facebook.com/auenbachteufel)



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhart



Walbetsweiler

## Amtliche Bekanntmachungen



Die Stelle des

### hauptamtlichen Bürgermeisters (m/w/d)

der Gemeinde Wald (2.680 Einwohner) ist wegen Eintritts des bisherigen Stelleninhabers in den Ruhestand zum 01.06.2020 neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt acht Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, den 15. März 2020**, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am **Sonntag, den 29. März 2020**, statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union (Unionsbürger (m/w/d)), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen.

Die Bewerber (m/w/d) müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 i.V.m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Personen.

**Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Stellenausschreibung und spätestens am Montag, 17. Februar 2020, 18.00 Uhr, schriftlich in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Herrn Bürgermeister Werner Müller, Von-Weckenstein-Str. 19, 88639 Wald, eingereicht werden.**

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist nachzureichen:

- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung des Bewerbers (m/w/d) ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck;
- eine eidesstattliche Versicherung des Bewerbers (m/w/d), dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt;
- Unionsbürger (m/w/d) müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedsstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgern (m/w/d) verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Im Falle der Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am Montag, 16. März 2020, und endet am Mittwoch, 18. März 2020, um 18.00 Uhr. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Ort und Zeit der persönlichen Vorstellung in einer öffentlichen Versammlung werden den Bewerbern (m/w/d) rechtzeitig mitgeteilt.

### Mehrgenerationenhaus

Unser Mehrgenerationenhaus nähert sich seiner Fertigstellung und soll noch in diesem Monat eingeweiht werden.

Die Tagespflege wird ihren Betrieb voraussichtlich im Februar starten, die Kinderbetreuung soll ab März ihre Arbeit aufnehmen. Es liegen für die Seniorenbetreuung bereits zahlreiche, für den Kindertagesstättenbereich einige Anmeldungen vor. Aller Voraussicht nach werden wir mit dem Betrieb der altersgemischten Gruppe beginnen. Eltern, die an einer Betreuung noch in diesem Schuljahr Interesse haben, sollten ihre Kinder bitte baldmöglichst mittels beiliegendem Formular anmelden.

✂ .....

### Anmeldung zur Aufnahme in die neue Kindertagesstätte im Mehrgenerationenhaus

Hiermit melde/n ich/wir mein/unser Kind

\_\_\_\_\_  
(Vorname, Name)

\_\_\_\_\_  
(Geburtsdatum)

verbindlich zur Ganztagesbetreuung in der neuen Kindertagesstätte im Mehrgenerationenhaus an.

Gewünschter Aufnahmetermin: \_\_\_\_\_  
( Tag, Monat, Jahr )

Erziehungsberechtigte: \_\_\_\_\_  
( Familienname, Vorname )

Adresse: \_\_\_\_\_  
( Plz, Ort, Straße )

Telefon/Handy: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Die Erhebung der Daten ist für die Aufnahme in die Kindertagesstätte erforderlich. Die Daten werden hierfür bei der Gemeinde Wald elektronisch gespeichert. Nach Beendigung des Besuchs der Kindertagesstätte werden diese Daten vernichtet bzw. gelöscht.

\_\_\_\_\_  
( Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
( Unterschrift(en) Erziehungsberechtigte(r) )



## Erzieher/-in (m/w/d) gesucht

Die Gemeinde Wald sucht ab dem 01.03.2020

**für die neue Kindertagesstätte im Mehrgenerationenhaus in Wald eine/n Erzieher/-in (m/w/d) in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von mindestens 50 %.**

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen reichen Sie bitte bis zum **01.02.2020** beim **Bürgermeisteramt Wald, Von-Weckenstein-Straße 19, 88639 Wald** ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Wenzler unter der Rufnummer 07578/9216-14 gerne zur Verfügung.

Bürgermeisteramt

## Zweckverband

### Wasserversorgungsgruppe Wald

#### Einladung Verbandsversammlung 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,  
die nächste Verbandsversammlung des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Wald findet am **Donnerstag, dem 30.01.2020 um 19:00 Uhr** im Gasthaus „Adler“ in Kappel statt.

#### Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung, Bekanntgaben
- Top 2 Feststellung der Jahresrechnung, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018
- Top 3 Vergabe der Zeitvertragsarbeiten für die Jahre 2020/2021
- Top 4 Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020
- Top 5 Bericht 2019 der technischen Betriebsleitung, Herrn Volk – Regionalnetze Linzgau
- Top 6 Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
- Top 7 Darlehen DZ HYP – Ablösung, Verlängerung bzw. Neuausschreibung
- Top 8 Verschiedenes

**Zu dieser Sitzung lade ich Sie sehr herzlich ein.**

Müller, Verbandsvorsitzender

## Unzulässige Entsorgung des Hausmülls

Entlang von Straßen, auf Parkplätzen, an abgelegenen Feld- und Waldzufahrten werden immer wieder prall gefüllte Müllbeutel abgelagert. Uneinsichtige Zeitgenossen entledigen sich so auf Kosten der Allgemeinheit ihres Hausmülls. Die Beseitigung dieser unschönen Hinterlassenschaften übersteigen die Kosten der ur-

sprünglichen Müllgebühr um ein Vielfaches. Durch ein solch verbotenes Handeln entstehen nicht nur sehr hohe Kosten, sondern der Verursacher schädigt sich indirekt selbst, denn die öffentliche Hand wird den zusätzlichen Aufwand durch die unzulässige Müllentsorgung über Gebühren- und Steuererhöhungen finanzieren.

Besonders ärgerlich ist diese unzulässige Hausmüllentsorgung im Buswartehäuschen von Löcherberg. In letzter Zeit werden regelmäßig im Abfallkorb des Buswartehäuschens Hausmüllbeutel vorgefunden. Irgendjemand sucht in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden das Buswartehäuschen auf, um dort seinen Hausmüll zu deponieren. Vielleicht wurden schon entsprechende Beobachtungen gemacht. Hinweise, die selbstverständlich vertraulich behandelt werden, nimmt das Bürgermeisteramt unter der Telefonnummer 07578/9216-14 entgegen.

Bürgermeisteramt

## Geschwindigkeitsmessungen durch die Stadt Pfullendorf im Monat Dezember

Messort	Dauer	Fahrzeuge	Verstöße	Quote	Höchstgeschw.
Sentenhart	2:50 h	119	20	16,8 %	78 km/h
Römerstraße					
03.12.					
Wald	3:00 h	317	49	15,5 %	56 km/h
Hohenzollern-	5:45 h	1069	157	14,7 %	58 km/h
Straße					
„30“					
04.12./ 11.12.					
Glashütte	3:30 h	100	14	14,0 %	71 km/h
Krauchenwieser Straße					
12.12.					
Wald	3:00 h	373	15	4,0 %	68 km/h
Von-Weckenstein-Str.					
17.12.					

## Veröffentlichung der Jubilare im Amtsblatt

Aufgrund des neuen Bundesmeldegesetzes (BMG) seit 01.11.2015 dürfen nur noch „runde“ und „halbrunde“ Altersjubiläen veröffentlicht werden (§ 50 abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 5 BMG). Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

### § 50 Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

(2) Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad, Anschrift sowie
4. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

(5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.

## Müllabfuhrtermine

### Gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ wird in der gesamten Gemeinde Wald am Montag, den 20.01.2020 abgeholt.

### Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 24.01.2020 durchgeführt.

**Ende des amtlichen Teils**

**Ärztliche Notfalldienste /  
Allgemeine Hilfsangebote**

Falls der **Hausarzt** nicht zu erreichen ist, ist der ärztliche Sonntags- und Bereitschaftsdienst zu erfahren bei der Servicenummer 0180-1929265

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	01801 929 345
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen:	01806 077312
Augenärztlicher Notfalldienst:	01801 929 340
HNO-ärztlicher Notfalldienst:	0180 6077211

### Sigmaringen

(Allgemeiner Notfalldienst) Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen  
Sa, So und FT 08-22 Uhr

### Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist seit einigen Jahren im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht und nun auch im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 6.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfahren bei der Servicenummer 01805-911660 (0,14 E/Min, Mobilfunkpreise nach Bandansage)

### Apotheken

Die Apothekennotdienste können Sie auch wie folgt erfragen:  
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833  
Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833 - www.aponet.de

#### am Samstag, den 18.01.2020

Die Obere Apotheke Stockach  
von 18.01.2020, 08:30 Uhr bis 19.01.2020, 08:30 Uhr  
Hauptstr. 20, 78333 Stockach  
Tel. 07771 - 23 49

#### am Sonntag, den 19.01.2020

Physikats-Apotheke  
von 19.01.2020, 08:30 Uhr bis 20.01.2020, 08:30 Uhr  
Hohenzollernstr. 32, 88639 Wald  
Tel. 07578 - 9 21 20

## Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V. Familienpflege im ländlichen Raum

Frau Heike Senger  
Telefon 07771 - 8 75 91 77  
Fax 07771 - 6 33 51  
heike.senger@dorfhelferinnenwerk.de

## Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1  
**Liebevolle Pflege und Betreuung**  
Kurzzeit- oder Dauerpflege  
Wohnbereich für demente Menschen  
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause  
Viele verschiedene offene Angebote im Haus  
Tel: 07578 / 92179-0

## Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf  
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft  
Tel. 07552-9337790  
Fax: 07552-9337799

## Sozialstation St. Elisabeth e.V.

### Pfullendorf-Ostrach-Wald

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-1212

### Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige  
Hofstraße 12, 88512 Mengen  
Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431  
E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de  
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr  
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr  
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

## Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung  
Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56  
E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

## Caritasverband Sigmaringen

### Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Tel. 07571-73010

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag  
Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300  
Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

## Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr  
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit  
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen  
Tel. 07571/1026415

## Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)  
IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen  
Tel. 07571/730155  
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

### Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)  
Sprechzeiten:  
Sigmaringen: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen  
Telefonische Sprechstunde:  
Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422  
[www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde](http://www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde)

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Beratungsstelle bei Teilhabebeeinträchtigung  
Jeweils am ersten Freitag im Monat in Bad Saulgau von 9-12 Uhr, am zweiten Freitag im Monat im Rathaus in Sigmaringen von 10-12 Uhr oder individuell nach Vereinbarung. Telefon 07571/7523910 oder [info@eutb-rv-sig.de](mailto:info@eutb-rv-sig.de)

## Schulnachrichten



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „ElefAnt - Eltern erfahren Antworten“ findet folgende Veranstaltung statt:



„Erziehung - eine Gratwanderung zwischen Halt geben und loslassen“

am Donnerstag, den 23.01.2020 um 19:30 Uhr  
in der Auentalschule Sauldorf

Walder Straße 31, 88605 Sauldorf Rast

#### Referent: Manfred Faden

Herr Faden ist ursprünglich Lehrer (i. R.; 40 Jahre im Dienst) und zusätzlich Gewaltpräventionsberater. Zudem hat er eine therapeutische Zusatzausbildung in folgenden Bereichen: Transaktionsanalyse (TA), Gewaltfreie Kommunikation (GfK), Energetische Psychotherapie sowie Naturtherapie.

#### Inhalt der Veranstaltung:

Eltern wollen in der Regel das Beste für ihr Kind. Die unterschiedlichen Ansichten, die im Bereich der Erziehungswissenschaften herrschen, führen häufig zur Verunsicherung von Eltern. Was können Eltern tun, um ihrem Kind/Jugendlichen eine Grundlage zu vermitteln, die ein gelingendes Leben ermöglichen? Hierzu möchte der Referent Anregungen geben.

Wesentliche Aspekte sind:

- o Grundpfeiler der Erziehung: Erlaubnis, Schutz
- o Erkenntnisse der neueren Hirnforschung
- o Kinder brauchen starke Eltern – Erziehung geschieht durch innere Haltung
- o Selbstverantwortung und Selbstständigkeit

o Rangordnung in der Familie und ihre Auswirkung auf die Entwicklung

**Eintritt: 3,- €**

**Veranstalter: Schulsozialarbeit Auentalschule Sauldorf**  
**Ansprechperson: Tina Kiene, ☎ 07578/ 933158**  
**E-Mail: [t.kiene@mariaberg.de](mailto:t.kiene@mariaberg.de)**

Anmeldung beim Veranstalter bis spätestens 16.01.2020 ist erforderlich.

**Die Koordination** der Veranstaltungen im Rahmen des Angebotes „ElefAnt – Eltern erfahren Antworten“ wird vom Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen durchgeführt. Informationen über weitere Veranstaltungen im Landkreis finden Sie auf der Internetseite:  
[www.landkreis-sigmaringen.de](http://www.landkreis-sigmaringen.de), [www.elefant-sig.de](http://www.elefant-sig.de)



KÖB Wald | Von-Weckenstein-Strasse 8 | 88639 Wald  
(im Untergeschoss des Pfarrhauses)  
Tel.: 07578/933133 während den Öffnungszeiten  
Tel.: 07578 / 1512 | Fax: 07578 / 1512  
[mediothek-wald@gmx.de](mailto:mediothek-wald@gmx.de)  
[www.kath-wald.de](http://www.kath-wald.de)  
[www.wald-hohenzollern.de/unsere-gemeinde](http://www.wald-hohenzollern.de/unsere-gemeinde)  
[www.bibkat.de/wald](http://www.bibkat.de/wald)

#### Bücherei am Sonntag geöffnet

Am Sonntag, den 26. Januar 2020 ist die Bücherei von 10:15 bis 11:15 Uhr zur Ausleihe geöffnet.

#### Langer Mittwoch in der Bücherei

Der nächste lange Mittwoch (**Ausleihe von 15:00 – 20:00 Uhr**) in der Bücherei ist am **12. Februar 2020**

#### Öffnungszeiten der Bücherei:

sonntags 10:15 bis 11:15 (an Sonntagen mit Gottesdienst in Wald)  
montags 16.00 bis 18:00 Uhr  
mittwochs 17.00 bis 19.00 Uhr  
langer Mittwoch 15.00 bis 20.00 Uhr (den 2. Mittwoch im Monat)

#### Lesens- und Wissenswertes über die Gemeinde Wald und Umgebung

Zusammengetragen und präzise recherchiert hat Falko Hahn verschiedene Schriften erstellt - aus der Geschichte über das Kloster Wald, die Gemeinde und Umgebung Wald sowie über das Leben unserer Vorfahren in dieser Gegend - alle zum Ausleihen in Ihrer Bücherei in Wald vorrätig:

- Das Vermächtnis der Äbtissin
- Heustockflimmern
- Bomgarten Vom Blühen, Vergehen und Wiedererblühen der Streuobstwiesen
- Der Landvermesser von Meßkirch
- Mit Creitz und Fahnen
- Teufel im Landsknecht

- **Der Schlamm, der Abgrund und der Kubik**
- **Grenzpfähle um Klosterwald**
- **Die Stiftertafel des Ritters Ortlof von Heudorf zu Waldsberg**
- **Annäherungen an den Meister von Meßkirch**
- **Es war einmal in Mühlhausen**
- **Der Kirchhof von Walbertsweiler**
- **Der Meßkircher Grenzstreit**
- **Leben und Tod hinter Backsteinmauern**
- **Ein barockes Klosterdorf**
- **Blicke in die Zimmerische Chronik**
- **Der verschreyte Pfarrort**
- **Wald wird 800**
- **Der Glasgemäldeschmuck im Rathaus von Pfullendorf**
- **Das Kappler Kapellenbild**
- **Als Zaungast auf dem Heustock**  
Über das Walder Lustleben
- **Die Sieben von Meßkirch** - Zwei schwäbische Grafen und das  
Ettergericht Meßkirch  
(Zimmerische Chronik als Verteidigungswaffe)



**Rund um die Uhr digitale Medien  
ausleihen: der Onleihe-Verbund  
libell-e.de**

Sie möchten mal probieren, wie es  
sich anfühlt, auf einem E-Book zu le-  
sen? Wir halten ein Probeexemplar in der Bücherei für Sie zum  
Ausleihen und Ausprobieren bereit.

## Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald  
St. Antonius Großschönach  
St. Eulogius Aftholderberg  
St. Gallus Walbertsweiler  
St. Martin Aach-Linz  
St. Peter und Paul Herdwangen  
St. Remigius Sentenhart

### Gottesdienstzeiten 18.01. – 26.01.2020

#### 18.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

- 18.30 **Aach-Linz**  
Eucharistiefeier am Vorabend – Heinrich Brunner

#### 19.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

- 9.15 **Walbertsweiler**  
Eucharistiefeier – Augustin Krall u. Verst. der Familie  
Hummler / Jahrtag Ida und Wilhelm Halmer / Maria Halmer  
/ Thea und Bernhard Restle, Maria Haselmaier, Walter  
und Franziska Waldenmayr / Jahrtag Leopold Köhler /  
Jahrtag Agnes Müller
- 10.30 **Großschönach Patrozinium St. Antonius**  
Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor
- 10.30 **Aftholderberg**  
Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit
- 14.00 **Großschönach**  
**Taufe der Kinder**  
Anton Feinäugle und Felix Leibinger

#### 21.01. Dienstag Hl. Meinrad

- 8.30 **Wald** Eucharistiefeier
- 18.30 **Taisersdorf**  
Eucharistiefeier – Markus, Anita, Albert Endres und  
Gertrud Rupp / Klothilde, Hans und Dietmar Kohler

#### 22.01. Mittwoch Hl. Vinzenz Pallotti

- 10.00 **Wald**  
Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Bernhard
- 14.00 **Aach-Linz**  
Eucharistiefeier,  
anschließend Seniorennachmittag, **sh. Info**
- 18.30 **Riedetsweiler Patrozinium Hl. Antonius**  
Eucharistiefeier – Bernhard und Sofie Restle / Maria und  
Hermann Benkler, Theodor Zeller u. verst. Angeh.

#### 23.01. Donnerstag Seliger Heinrich Seuse

- 18.30 **Walbertsweiler** Eucharistiefeier
- 18.30 **Herdwangen** Rosenkranz

#### 24.01. Freitag Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf

- 18.00 **Wald** Rosenkranz

#### 25.01. Samstag Bekehrung des Hl. Apostel Paulus

- 18.30 **Großschönach**  
Eucharistiefeier am Vorabend – Rosa und Alfons  
Huber / Helene Riegger
- 18.30 **Aftholderberg**  
Eucharistiefeier am Vorabend – Maria und Stefan  
Barth / Ludwig Schaub

#### 26.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

- 9.15 **Wald**  
Eucharistiefeier – 2. Opfer Berta Gersthofer / Alfred Schroff  
u. verst. Angeh. / verst. Eltern
- 9.15 **Aach-Linz**  
Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit
- 10.30 **Herdwangen**  
Eucharistiefeier – Hubert Schellinger / Verst. Angeh. der  
Familien Hahn-Grimm / Bischof Emil Stehle / Eugen Her-  
mann u. verst. Angeh. der Familien Hermann, Fecht und  
Keller

#### Gottesdienstzeiten im ZDF

So. 19.01. 9.30 Uhr Maria Himmelfahrt Vöcklamarkt (rk)  
So. 26.01. 9.30 Uhr Evangelisch-methodistische Hoffnungskirche  
Stuttgart (ev)

#### Unsere Öffnungszeiten:

**Wald:** Tel. 07578/634 Fax: 07578/1785  
Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)  
Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

**Aach-Linz:** Tel. 07552/8173  
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

#### E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de  
Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de  
Internet-Adresse: www.kath-wald.de

#### Das Seelsorgeteam:

**Leitender Pfarrer Josef Maurer** Pfarrhaus Wald  
Sprechzeit nach Vereinbarung Tel. 07578/634  
**Diakon Bernd Lernhart** Wald Tel. 07578/2800  
**Gemeinderef. E. König** Aftholderberg Tel. 07552/7595

#### Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**  
IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**  
Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck an:  
z.B. „**Kirchenrenovation Aach-Linz**“

#### Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer Tel. 0171/56 25 227

**Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:**

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr  
anton.messmer@vst-pfullendorf.de

**Datenschutzbeauftragter**

Herr Alexander Kalinasch  
Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

**Hospizgruppe Pfullendorf**

Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

**Gruppe für Trauernde in Pfullendorf**

....und plötzlich bist Du allein.....

**Trauercafé im Freiraum** (Hauptstr. 32, 72488 SIG- Laiz)

Immer 2. Donnerstag im Monat von 16.30 – 18.30 Uhr

**Nähere Informationen** x.kraemer@kath-sigmaringen.de

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf Tel. 07552/922840



Bild: Falko Hahn

Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)  
Homepage: www.telefonseelsorge.de  
Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

**KAB**  
**Katholische Arbeitnehmer Bewegung**  
„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht  
kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533  
werktags 17:00-19:00 Uhr  
www.kab-rat-und-hilfe.de



**Informationen für die Seelsorgeeinheit**



**8 Tage nach ISRAEL – vom 11.05.-18.05.2020**  
Anmeldungen sind noch möglich.

**Information aus Wald**

**Frauenarbeit / Altenwerk Wald laden ein.**

Am **28.01.2020 um 14.00 Uhr** im Feuerwehrhaus in Wald  
Bildervortrag mit Carola Hensler „Eine Reise durch Namibia“. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.  
Eintritt frei, ohne Anmeldung

Das Team vom Altenwerk und der Frauenarbeit

**Information aus Sentenhart**

**Sternsinger Sentenhart**

Am Sonntag, 5.01.2020 waren Inka Matheis, Jana Eberling, Alina Eberling und David Schurer von den Ministranten der Pfarrgemeinde St. Remigius in Sentenhart als Sternsinger unterwegs. Die Sternsinger möchten sich recht herzlich bedanken für die offenen Türen und Spenden.

**Information aus Walbertsweiler**

**Sternsinger Walbertsweiler, Kappel und Glashütte**

Am 5. Januar 2020 waren die Sternsinger in Walbertsweiler, Kappel und Glashütte unterwegs. Sie zogen von Haus zu Haus um den Segen Gottes zu überbringen. Unter dem Motto „Friede im Libanon und weltweit“ haben die Sternsinger Kraft und Freizeit eingesetzt. Zusammen mit der Botschaft kam auch der Segen Gottes zu den Menschen.



Bild: Privat

**Informationen aus Aach-Linz**

**Altenwerk Aach-Linz, Aftholderberg, Großschönach**

Am Mittwoch, den **22. Januar 2020** findet unser erster **Seniorenachmittag** im Neuen Jahr statt. Wie üblich beginnen wir um 14.00 Uhr mit dem Gottesdienst in der Kirche Aach-Linz und verbringen anschließend zusammen einen schönen Nachmittag im Pfarrheim.

Auf Euer Kommen freut sich der Helferkreis

**Frauengemeinschaft Aach-Linz - Frauenfrühstück**

im Pfarrheim Aach-Linz am **Samstag, 25.01.2020 um 9 Uhr.**

Voranzeige

**Närrisches Kaffeekränzchen** am Mittwoch, **19.02.2020 um 14 Uhr** im Pfarrheim.

Die Vorstandschaft



## Evang. Kirchengemeinde Ostrach-Wald

Evangelisches Pfarramt Ostrach und Wald  
Pfarrer Michael Jung  
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach  
Telefon: 07585 2315, Fax: 07585 3240  
E-Mail: Pfarramt.Ostrach@elkw.de  
Homepage: www.ostrach-wald-evangelisch.de  
Öffnungszeiten im Pfarramt:  
Dienstags 09:30 – 11:30 Uhr

### Termine:

#### Donnerstag, 16. Januar

16.00 Uhr, Sigmaringen, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24  
„**Begegnungen und Gespräche**“  
Mit Vortrag von M. Jung: „Sinnvoll leben“

#### Freitag, 17. Januar

9.30 Uhr, Ostrach, Christuskirche  
**Frauenkreis**

#### Sonntag, 19. Januar

18.00 Uhr, Ostrach, Christuskirche  
**Ökumenischer Abend- Gottesdienst** (Huber/ Jung)

#### Mittwoch, 22. Januar

14.45 Uhr, Ostrach, Christuskirche  
**Konfi8- Kurs**

#### Freitag, 24. Januar

9.30 Uhr, Ostrach, Christuskirche  
**Frauenkreis**

#### Samstag, 25. Januar

10.00 Uhr, Ostrach, Christuskirche  
**Kirche mit Kindern, Thema: Esau und Jakob**

#### Sonntag, 26. Januar

9.00 Uhr, Ostrach, Christuskirche  
**Gottesdienst** (Pfr.in i.R. Hornäcker)  
11.00 Uhr, Wald, Klosterkapelle  
Gottesdienst (Pfr.in i.R. Hornäcker)

Herzliche Einladung  
zur Kirche mit Kindern!

**Gottesdienst der Kirche mit Kindern  
am Samstag 25. Januar 2020  
um 10 Uhr in der Christuskirche Ostrach**

**KIRCHE MIT KINDERN** ist ein Angebot für Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren. Wir feiern miteinander Gottesdienst, wir singen und beten und hören eine biblische Geschichte. Danach gibt es ein kleines zweites Frühstück und Zeit zum Reden.



**Unser Thema ist:**  
Esau und Jakob

Herzliche Grüße vom  
Vorbereitungsteam !

Grafik: supercoloring.com



## Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

**Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen  
Gnade um Gnade.**

(Johannes 1,16)

### Sonntag, 19. Januar (2.Sonntag nach Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Karin Fischer)

### Mittwoch, 22. Januar

20.00 Uhr Probe Singkreis

### Donnerstag, 23. Januar

15.00 Uhr Frauenkreis  
19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Meßkirch

### Freitag, 24. Januar

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der „Wölflinge“  
ab 18.00 Uhr Treff der Pfadis

### Sonntag, 26. Januar (3.Sonntag nach Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer(in) Anja Kunkel)  
Verabschiedung und Einführung der Kirchengemeinderäte unter  
Mitwirkung von Posaunenchor und Singkreis

## Vereinsmitteilungen



### Christliches Bildungswerk Wald

**Frauenarbeit / Altenwerk Wald laden ein.**  
**Am 28.01.2020 um 14.00 Uhr im Feuerwehrrhaus in Wald Bildervortrag mit Carola Hensler „ Eine Reise durch Namibia“** Anschließend gemütliches Beisammen sein bei Kaffee und Kuchen  
Referentin Carola Hensler  
Eintritt frei, ohne Anmeldung

### Samstag, 18.01.2020 - 19:00 Uhr

18.01./24.01.2020, jeweils 19:00 - 22:00 Uhr  
„Weiber-Kram“, Klöppeln als kreativer Umgang mit Nadel und Faden - Seit 2011 besteht die Klöppelgruppe in Wald. Wir freuen uns über Neueinsteiger/innen und Interessierte.  
Einstieg jederzeit möglich. Sie erlernen die Grundbegriffe und Techniken der alten Handwerkskunst Klöppeln. Jede/r klöppelt nach eigenem Interesse in verschiedenen Klöppeltechniken.  
Leiter/Referent-in: Petra Berthold  
Unkostenbeitrag: 9,00 €/Abend plus Materialkosten, zusätzlich einmalig 3,00 E pro Kurs  
Anmeldung: jederzeit möglich, Tel. 0151/151 03 480 oder petbert@t-online.de  
Ort: Öffentliche Bücherei Wald

### Sonntag, 19.01.2020, 19:00 Uhr Vortrag Radweg Passau - Wien

Traditionell zu Jahresbeginn dürfen wir teilhaben an den Erlebnissen von Armin Schlachter. War er bisher als Fußpilger unterwegs, dürfen wir nun seine Radreise an der Donau entlang miterleben. Zusammen mit seiner Frau war er gut 1 Woche auf den rund 330 km unterwegs. Welche Erfahrungen er dabei gemacht hat und welche Unterschiede es gibt im Vergleich zum Rucksackwandern wird er uns in gewohnter Form erzählen.  
Die Mischung aus Vortrag und Filmbeitrag dauert insgesamt 2x 45 min.



Leiter/Referent-in: Armin Schlachter  
 Unkostenbeitrag: Eintritt frei, Spende willkommen  
 Anmeldung: nicht erforderlich  
 Ort: Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler, im Oberdorf 31 - 88639 Walbertsweiler

### **Begleitung auf dem Jakobsweg**

**Samstag bis Dienstag, 18.04.2020 bis 21.04.2020**

#### **Begleitung auf dem Jakobsweg von Wald nach Konstanz**

„Der Anfang ist die Hälfte des Ganzen!“ So lautet ein Sprichwort. So begann auch die erste Etappe von Armin Schlachter in Walbertsweiler. Er weiß, dass es Mut braucht, um alleine loszugehen, weil man nicht weiß, wie – wo – was. Genau daran hindert es viele, sich überhaupt auf den Weg zu machen. Damit man nicht alleine gehen muss, bietet Armin Schlachter eine geführte Pilgergruppe an. So lernt man die Gegebenheiten auf dem Pilgerweg kennen und man bekommt für sich selbst einen ersten Eindruck, ob einem das liegt. Es gibt 2 mögliche Etappen. Einmal innerhalb von 4 Tagen von Wald nach Konstanz und/oder im Anschluß innerhalb von 5 Tagen von Konstanz nach Einsiedeln auf dem sogenannten „Schwabenweg“.

Leiter/Referent-in: Armin Schlachter

Unkostenbeitrag: ca. 250,00 €. Im Preis sind Übernachtung/ Frühstück, z.T. Abendessen, Rückfahrt von Konstanz enthalten. Dazu gibt es 2 Vorbereitungsstermine, in denen die Packliste, Ausrüstung und weiteres Organisatorisches besprochen wird. Anmeldung und Information bis 17.02.2020 bei Armin Schlachter, Telefon 07578/933225 oder Mobil 01637/933225

### **Dienstag bis Samstag, 21.04.2020 bis 25.04.2020**

#### **Begleitung auf dem Jakobsweg von Konstanz nach Einsiedeln**

Der „Schwabenweg“ von Konstanz nach Einsiedeln ist bei den Pilgern ein sehr beliebter Weg. Ob als Fortsetzung der vorangegangenen Pilgertour oder als Einzeltour - diese Etappe ist ein besonderes Erlebnis. Nach 5 Tagen erreichen wir Einsiedeln. Auch hier sind die Etappenlängen angemessen.

Leiter/Referent-in: Armin Schlachter

Unkostenbeitrag: ca. 350,00 €, je nach Kurs des Franken. Enthalten: Übernachtung/Frühstück, z.T. Abendessen, Rückfahrt nach Stockach. Dazu gibt es Vorbereitungsstermine, in denen die Packliste, Ausrüstung und weiteres Organisatorisches besprochen wird.

Anmeldung und Information bis 17.02.2020 bei Armin Schlachter, Telefon 07578/933225 oder Mobil 01637/933225



### **Freiwillige Feuerwehr Abteilung Sentenhard Jahreshauptversammlung**

Am 04.01.2020 fand die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wald Abteilung Sentenhard statt. Kommandant Sascha Schweikart konnte im

Dorfgemeinschaftshaus Sentenhard die Wehrmänner/Wehrfrauen mit Partnern, den stellvertretenden Gesamtkommandanten Florian Brucker, Ortsvorsteher Dieter Asbeck als Bürgermeisterstellvertreter, sowie die Senioren Hans Nipp und Ernst Stadler recht herzlich begrüßen.

Lediglich Robert Stadler hatte sich entschuldigt, und konnte der Versammlung nicht beiwohnen, der Rest der Abteilung war vollzählig erschienen.

Nach einem gemeinsamen Essen folgte der Schriftführerbericht von Martin Stengele, der noch einmal das abgelaufene Jahr 2019 chronologisch aufgelistet Revue passieren ließ.

Nachdem der Kassierer Martin Friedrich seinen sehr ausführlichen Kassenbericht vorgetragen hatte, nahm Egon Steinmann die Entlastung der Kassierer vor. Er hatte gemeinsam mit Robert Stadler die Kasse geprüft, und keinerlei Beanstandungen vorgefunden, so daß die Entlastung einstimmig erfolgte.

Auch der von Kassierer Mathias Stadler vorgestellte Haushaltsplan für das Jahr 2020 wurde von der Mannschaft einstimmig angenommen.

Danach wurde bei der durch Ortsvorsteher Dieter Asbeck geleiteten Wahl für den ausgeschiedenen Philipp Schmid, Mathias Will als neuer Beisitzer gewählt. Ebenfalls wurde durch Abstimmung Anja Holluber in den Festausschuß bestimmt.

Bei der anschließenden Beförderung wurde Robert Stauß zum Feuerwehrmann befördert, da er bei der Hauptversammlung in Walbertsweiler nicht anwesend war.

Danach hatten Ortsvorsteher Dieter Asbeck und Kommandant Sascha Schweikart die Aufgabe, zwei verdiente Kameraden zu ehren.

So wurde Ernst Stadler für seine jahrelange Tätigkeit in der Abteilung zum Ehrenmitglied, uns Hans Nipp für seine jahrelange Tätigkeit als Kommandant zum Ehren-Abteilungskommandanten ernannt.

Mit einem Geschenk für vorbildlichen Probenbesuch wurden geehrt:

keine Fehlprobe: Ulrich Müller

eine Fehlprobe: Mathias Stadler, Martin Stengele und Markus Will  
 drei Fehlproben: Rolf Stengele, Steffen Stengele und Marco Will

Bei der Frage nach einem verbindlichen Probenstag sprachen sich Egon Steinmann und Steffen Stengele mehrheitlich für den ersten Donnerstag im Monat aus.

In seinen Grußworten an die Abteilung dankte Ortsvorsteher Dieter Asbeck auch im Namen von Bürgermeister Werner Müller für die gute Zusammenarbeit, und zollte der Abteilung und besonders Kommandant Sascha Schweikart, Respekt für die geleistete Arbeit, und wünschte allen anwesenden ein erfolgreiches Jahr 2020.

Nach der Vorstellung des vorläufigen Einteilungsplanes für das bevorstehende Narrentreffen der Auenbachtöufel am 18. Januar 2020 in Sentenhard, und der Bitte von Kommandant Sascha Schweikart, Anja Holluber doch tatkräftig im Festausschuß zu unterstützen, folgten die Grußworte vom stellvertretenden Gesamtkommandanten Florian Brucker an die Abteilung. Er meinte, daß das abgelaufene Jahr besonders öhlig war, dankte für die geleistete Arbeit und wünschte allen ein gutes neues Jahr.

Kommandant Sascha Schweikart dankte allen Absolventen der Leistungsabzeichen, dem Beirat, seinen Gruppenführern für die viele Arbeit, dem Gerätewart, Florian Brucker und der Gemeinde für die Unterstützung, sowie allen Aktiven für die geleistete Arbeit. Nach einer Bilderpräsentation von Egon Steinmann und einer Tombola endete die Versammlung mit gemütlichen Stunden in geselliger Runde.

Die Abteilung Sentenhard möchte sich bei den Spendern unserer Tonbala recht herzlich bedanken.

= Bioland Clemens Stadler Sentenhard

= Bebra Gas Liggersdorf

= Flugsportverein Pfullendorf

Im Namen der Abteilung Sentenhard  
 Martin Stengele, Schriftführer



Bild: Egon Steinmann

Das Bild zeigt von links nach rechts: OV Dieter Asbeck, Ernst Stadler, Hans Nipp und Kommandant Sascha Schweikart



## Narrenverein Wald

### Narrenfahrplan

**Samstag, 18.01.2020**

### Umzug Sentenhart (PKW)

Treffpunkt Halle: 16 Uhr

Treffpunkt Aufstellung: 16:30 Uhr

Umzugsbeginn: 17 Uhr



## VzB Walbertsweiler

### Jahreshauptversammlung des VzB Walbertsweiler

Am 5. Januar 2020 fand die Jahreshauptversammlung des Vereins zur Brauchtumpflege Walbertsweiler im Vereinsheim des FC Walbertsweiler statt. Der erste Vorsitzende Andreas Heinzler konnte zahlreiche Mitglieder sowie Bürgermeisterstellvertreter Michael Riegger und Ehrenmitglied Gerhard Löffler begrüßen. Ein besonderer Dank richtete er in diesem Jahr an seine Vereinsmitglieder, die zu einem erfolgreichen Jahr 2019 beigetragen haben.

Punkt eins der Tagesordnung war der Kassenbericht von Kassierere Wolfgang Burth. Er konnte von einem zunehmenden Kassenbestand berichten. Die Einnahmen, welche in diesem Jahr deutlich höher waren als in den letzten Jahren, entstanden aus dem im Vorjahr erhöhten Vereinsbeiträgen und den Gewinnen von verschiedenen Veranstaltungen.

Fixe Kosten entstanden hauptsächlich für Versicherungen und Steuern, sowie Gebühren und Mieten. Darüber hinaus wurden Ausgaben für den Jahresausflug, das Helferfest und Busfahrten getätigt. Die Kasse wurde von Arthur Fecht und Sarah Fecht geprüft, beide bestätigten dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung.

Schriftführerin Marina Fröhlich gab anschließend einen zusammenfassenden Überblick über die Aktivitäten des Vereinsjahres 2019, welches Anfang Januar direkt mit der Jahresabschlussfeier startete. In der Fasnet wurde der Schmotzige Donnerstag mitgestaltet, am 30. April der Maibaum aufgestellt und am 1. Mai das traditionelle Wecken durch den Fanfarenzug durchgeführt. Beim Walder Dorffest wurde wieder das VzB Zelt bewirt-

schaffet. Anfang August gab es ein Helferfest. Der Vereinsausflug im September führte nach Konstanz aufs Oktoberfest. Im Oktober lud der VzB erstmals zur Comedy Veranstaltung Saubachkomödie ein, welche zahlreiche Besucher anzog und für Begeisterung sorgte.

Bei der außerordentlichen Versammlung am 11.11. wurden traditionell langjährige Mitglieder geehrt, einige Tage später fand das traditionelle Kesselfleischessen statt. Der VzB Nikolaus war unterwegs und das Silvesterpaschen war sehr gut besucht. Ein guter Erfolg war auch der vierte Walbertsweiler Weihnachtshock, der zusammen mit den Walbertsweiler Brückelern, dem Hunde-Sport-Verein, dem FV Wa-Re und der KLJB Walbertsweiler veranstaltet wurde. Im Jahr 2019 fanden 6 Ausschusssitzungen statt.

Gemäß dem Bericht von Dirigent Arthur Restle hatte der Fanfarenzug Walbertsweiler im Jahr 2019, 24 aktive Spieler, die 39 Proben und 10 Auftritte absolviert haben.

Für die Fasnet 2020, welche die 38. Fasnet für den FZ Walbertsweiler sein wird, stehen folgende Auftritte fest:

Samstag, 18.01.2020	Sentenhart
Freitag, 24.01.2020	Hausen am Andelsbach
Sonntag, 26.01.2020	Hausen am Andelsbach
Freitag, 14.02.2020	Liggersdorf
Sonntag, 16.02.2020	Oberdisingen
Donnerstag, 20.02.2020	Schmotziger mit Dorfhock in Walbertsweiler
Samstag, 22.02.2020	Wald
Sonntag, 23.02.2020	Konstanz
Montag, 24.02.2020	Meßkirch
Dienstag, 25.02.2020	Krauchenwies

Bürgermeisterstellvertreter Michael Riegger würdigte in seinen Grußworten die Aktivitäten des Vereins für die aktive Pflege des Brauchtums und bedankte sich für das Engagement. Er wünschte dem Verein viel Vergnügen in der kommenden Fasnet und ein gutes Vereinsjahr.

Anschließend stand ein Teil der Vorstandschaft zur Wahl. Andreas Heinzler als erster Vereinsvorstand und Marina Fröhlich als Schriftführerin wurden einstimmig wieder gewählt. Sina Sieger als Pressewart und Carola Marquart als Ausschussmitglied wurden ebenfalls einstimmig gewählt.

Am Ende der Jahreshauptversammlung wurde Marita Loes vom ersten Vorsitzenden Andreas Heinzler für 30 Jahre Ausschussarbeit geehrt.



Bild: Elmar Restle

Von links nach rechts: Jean-Pierre Colas, Andreas Heinzler, Beatrix Müller, Sina Sieger, Wolfgang Burth, Marina Fröhlich, Maria Loes.

### Fanfarenzug Walbertsweiler ehrt aktive Spieler

Die Ehrungen langjähriger treuer Spieler nahm der Dirigent des FZ Walbertsweiler, Arthur Restle, im Rahmen der Jahresabschlussfeier am 11.01.2020 im Vereinsheim des FC Walbertsweiler vor.

Für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft im Fanfarenzug wurden Michaela Ströhle-Nothhelfer und Patrick Wachter geehrt.

Sarah Fecht und Jonas Specker wurden für 10 Jahre geehrt, sowie Doris Beck und Helmut Wachter, die nach ihrem Wiedereinstieg bereits weitere 10 Jahre dabei sind.



Bild: Sina Sieger

Patrick Wachter, Arthur Restle, Helmut Wachter, Michaela Ströhle-Nothhelfer und Jonas Specker. Es fehlen Sarah Fecht und Doris Beck.



### Narrenverein Walbertsweiler Brückeler

#### Narrenfahrplan der Walbertsweiler Brückeler

18.01.2020 Sentenhart 17:00 Uhr

24.01.2020 Hausen a.A. Nachtumzug

26.01.2020 Hausen a.A Tagumzug

14.02.2020 Hohenfels 18:30 Uhr

22.02.2020 Wald DE 10:00 Uhr

23.02.2020 Aach-Linz 14:00 Uhr

24.02.2020 Meßkirch Tagumzug

25.02.2020 Krauchenwies 14:00 Uhr

01.03.2020 Wald CH Tagesumzug

Fehlende Uhrzeiten gibt es auf Nachfrage beim Vorstand.



### FV Walbertsweiler-Rengtweiler 1996

#### 25 Jahre Auenbachtöfel - wir sind dabei!

Beim Dämmerumzug am 18. Januar in Sentenhart ist der FV WaRe mit einem Partyzelt am Start. Kommt vorbei und feiert mit uns und DJ kaufe!

*wiseli*

### Jugendkapelle

FR., 17.01. 18:30 Uhr erste WiSeLi Probe im neuen Jahr im Proberaum in Winterspüren

### Vororchester

FR., 17.01. 17:30 Uhr erste Vororchester Probe im neuen Jahr im Proberaum in Winterspüren

## Wissenswertes / Aktuelles

### Gemeinde Herdwangen-Schönach

Die Gemeinde Herdwangen-Schönach sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.04.2020 für den Kindergarten Märchenland in Aftholderberg **eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Teilzeit mit 80 %** für ein unbefristetes Arbeitsverhältnis sowie **eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Teilzeit mit 75 %** für eine befristete Krankheitsvertretung

Der Kindergarten Aftholderberg ist eine 3-gruppige Einrichtung, davon eine Krippengruppe.

Neben verlängerten Öffnungszeiten bietet der Kindergarten derzeit an zwei Nachmittagen pro Woche eine Betreuung bis 17 Uhr an.

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in oder Kinderpfleger/in bzw. eine vergleichbare Ausbildung nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz
- Freude an der Arbeit mit Kindern und Eltern
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit und soziale Kompetenz

Wir bieten Ihnen

- eine Tätigkeit in einer bestens ausgestatteten Einrichtung
- die Möglichkeit an Fort- und Weiterbildungen teilzunehmen
- Eingruppierung je nach Qualifikation und Einsatzbereich von Entgeltgruppe S 3 bis S 8a TVöD
- die Möglichkeit, im Rahmen eines Hospitationstages die Kita und das Team vor Ort kennenzulernen
- einen Arbeitsplatz in der Bodenseeregion, in der andere Ferien machen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe des maximal möglichen Arbeitsumfangs bis spätestens 31. Januar 2020 an die **Gemeinde Herdwangen-Schönach, Dorfstr. 49, 88634 Herdwangen-Schönach** oder per Email an [a.rothmund@herdwangen-schoenach.de](mailto:a.rothmund@herdwangen-schoenach.de). Für weitere Fragen stehen Ihnen Frau Rothmund unter Tel. 07557/9200-11 und die Kindergartenleiterin Frau Berkler unter Tel. 07552/83 98 zur Verfügung.

### Gedenkfeier für Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar 2020 findet um 17 Uhr in der Kapelle des SRH Krankenhauses Sigmaringen die Gedenkfeier des Internationalen Holocausttages statt. An diesem Tag wird den Ermordeten, insbesondere den ermordeten Bewohnern des ehemaligen Fürst-Carl-Landeskrankenhauses, gedacht. Im Anschluss an die Gedenkfeier erfolgt der gemeinsame Gang zum Gedenkstein am Landratsamt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Professor Heinz Wässle vom Max-Planck-Institut für Hirnforschung, Frankfurt, wird bei der Gedenkfeier einen Vortrag zum Thema „Euthanasie und Hirnforschung“ halten. In seinen Ausführungen wird es darum gehen, dass seit Ende 1990 die Max-Planck-Gesellschaft im Rahmen eines großen Forschungsprogramms die Verwicklungen von Julius Hallervorden, einem ehemals angesehenen deutschen Neuropathologen, in die Verbre-

chen der Euthanasie der Nationalsozialisten erforscht. In den vergangenen drei Jahren hat die Max-Planck-Gesellschaft ein Forschungsprojekt von vier Historikern angeregt und finanziert. Des- sen Ziel ist es, die Namen aller Euthanasieopfer, deren Gehirne für die Forschung missbraucht wurden zu ermitteln, ihre Biogra- fien zu rekonstruieren und ihnen damit einen Teil ihrer mensch- lichen Würde zurückzugeben.

## Frauenbegegnungszentrum

### Tagesmütter und Tagesväter

Die Koordinierungsstelle für Tageseltern in Sigmaringen startet einen neuen Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen. Sie haben Freude am Umgang mit Kindern? Sie haben die zeitlichen und räumlichen Möglichkeiten?

Im Landkreis Sigmaringen suchen viele Eltern nach einer quali- fizierten Betreuung für ihre Kinder. Insbesondere für ihre unter dreijährigen Kinder, ist das Interesse an dieser familiären Betreu- ungsform gestiegen.

In Kooperation mit dem Landkreis Sigmaringen führt die Koordi- nierungsstelle für Tageseltern vom 16. März bis 27. März 2020 den Vorbereitungskurs für Interessierte durch, die gerne als Kin- dertagespflegeperson arbeiten möchten und eine Pflegeerlaubnis erhalten wollen.

Die Grundqualifizierung besteht aus einem zweiwöchigen Vorbe- reitungskurs und einer anschließenden Weiterbildung. Bewer- bungsende ist der 20.02.2020.

Im zweiwöchigen Vorbereitungskurs erhalten Sie die Möglichkeit, sich im Vorfeld über rechtliche, finanzielle, organisatorische und pädagogische Aspekte zu informieren.

Möchten Sie Näheres über die Arbeit in der Kindertagespflege wissen und sich für die Qualifizierung bewerben?

Ausführliche Informationen zur Qualifizierung bekommen Sie bei der Koordinierungsstelle für Tageseltern, Marlies Hanschke (07571 7479510) im Frauenbegegnungszentrum Sigmaringen.

Auskünfte über die Voraussetzungen für die Tätigkeit als Kinder- tagespflegeperson erhalten Sie von Ingrid Höfer, Fachstelle für Kindertagespflege (07571 102-4258) im Landratsamt Sigmari- ngen.

## Schwäbischer Heimatbund

### Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

**Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badi- sche Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Er- haltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittel- punkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stif- tung zur Verfügung stellt.**

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurück- liegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Win- fried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Bau- kultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Er- haltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewach- sene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte

Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fach- jury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Archi- tekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentü- mern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Aus- schreibung finden sich unter [www.denkmalschutzpreis.de](http://www.denkmalschutzpreis.de). Die öf- fentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

## Schwäbischer Heimatbund

### Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2020

#### Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

**Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württem- berg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsfor- men kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2020 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. März mög- lich.**

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den be- wussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stif- ten Identität und sind somit Teil der Zukunft unserer Heimat. Je- der, der sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffent- liche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streu- obstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderhei- den oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit minde- stens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Doku- mentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhalt- liche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **31. März 2020**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnah- mebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart so- wie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter [www.kulturlandschaftspreis.de](http://www.kulturlandschaftspreis.de) ab- rufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2020 im Rahmen einer öf- fentlichen Veranstaltung statt.

## Zukunft Altbau

### Klimapaket: Das ändert sich für Hauseigentümer

**Erneuerbare Heizungen werden deutlich attraktiver – die Zeit ist reif für klimafreundlichere Heizungen**

**Förderlotse Zukunft Altbau: CO<sub>2</sub>-Preis und bessere Förderung machen erneuerbare Heizungen billiger und fossile teurer**

**Mit dem überarbeiteten Klimapaket der Bundesregierung ändern sich auch die Bestimmungen für Hauseigentümer erheblich. Die neuen Regeln verteuern die Energiekosten unsanierter Gebäude mit fossilen Heizungen und verbilligen gedämmte Häuser, die erneuerbare Energien nutzen. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Bei Heizungen auf Basis fossiler Energien werden sich die Energiekosten durch den geplanten CO<sub>2</sub>-Preis künftig deutlich erhöhen. In den ersten fünf Jahren beträgt der Zuschlag für einen jährlichen Verbrauch von 2.000 Liter Heizöl insgesamt rund 1.200 Euro. In Zukunft soll dieser weiter steigen. Mit einer Austauschprämie sowie einer besseren BAFA- und KfW-Förderung werden klimafreundlichere Heizungen wie Wärmepumpen, Pelletkessel und Solarthermieanlagen außerdem höher gefördert. Hinzu kommt die steuerliche Absetzbarkeit von energetischen Sanierungen. Fazit: Energiesparhäuser werden finanziell deutlich attraktiver als bislang.**

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder per E-Mail an [beratungstelefon@zukunftaltbau.de](mailto:beratungstelefon@zukunftaltbau.de).

Ein zentrales Element des Klimapakets ist eine höhere CO<sub>2</sub>-Bepreisung. Für 2021 ist ein Einstieg mit einem Preis von 25 Euro pro Tonne CO<sub>2</sub> für Kraft- und Brennstoffe des Verkehrs- und des Gebäudebereichs vorgesehen. Das entspricht im Jahr 2021 einem Aufschlag von rund 79 Euro pro 1.000 Liter Heizöl, hat die Fachzeitschrift „Gebäudeenergieberater“ ausgerechnet. Der CO<sub>2</sub>-Preis steigt 2022 auf 30 Euro pro Tonne CO<sub>2</sub>, 2023 auf 35 Euro, 2024 auf 45 Euro und 2025 auf 55 Euro.

### 2021 bis 2025: 600 Euro Aufschlag für 1.000 Liter Heizöl

Hauseigentümer, die in einem 150-Quadratmeter-Haus mit einem durchschnittlichen Energiestandard und rund 2.000 Liter Heizölverbrauch pro Jahr leben, müssen von 2021 bis 2025 Zusatzkosten von insgesamt rund 1.200 Euro einkalkulieren. „Betrachtet man die Betriebsdauer von fossilen Heizungen, oft 20 Jahre und mehr, kommen auf Eigentümer mit Öl- aber auch Erdgasheizungen künftig noch erheblich höhere Mehrkosten zu“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Bei dem Beispielgebäude belaufen sich die Mehrkosten in 20 Jahren auf rund 6.500 Euro. Allerdings ist zu vermuten, dass die ab 2025 zu erwartenden CO<sub>2</sub>-Preissteigerungen diese Zusatzkosten noch deutlich erhöhen werden.

### Energetische Sanierung steuerlich abschreiben ist nun möglich

Neben der Vertuierung fossiler Heizungen wird die Förderung für energetische Sanierungen ausgebaut: Einer von mehreren neuen Förderbausteinen ist die steuerliche Absetzbarkeit von energetischen Sanierungsmaßnahmen: Wer seit dem 1. Januar 2020 seine Heizungsanlage erneuert, Fenster austauscht, die Gebäudehülle dämmt oder eine Lüftungsanlage einbaut, darf 20 Prozent von bis zu 200.000 Euro Kosten, maximal 40.000 Euro, über einen Zeitraum von drei Jahren von der Steuer absetzen. Im ersten Jahr können sieben Prozent, bis zu 14.000 Euro, im zweiten Jahr der gleiche Betrag und im dritten Jahr sechs Prozent, maximal 12.000 Euro von der Steuerschuld abgezogen werden. Die Re-

gelung gilt zunächst von 2020 bis 2029. Auch Kosten für Energieberater sollen künftig als Aufwendungen für energetische Maßnahmen gelten. Sie können sogar zu 50 Prozent von der Steuerschuld abgezogen werden.

Am 1. Januar 2020 ist auch die Austauschprämie für alte Ölheizungen in Kraft getreten. Mit der Prämie übernimmt das zuständige Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) bis zu 45 Prozent der Investitionskosten, wenn bei einem Kesseltausch ein klimafreundlicheres Modell auf der Basis erneuerbarer Energien eingebaut wird. Wer seine Ölheizung etwa durch eine Wärmepumpe oder eine Biomasseanlage ersetzt, erhält den Zuschuss in voller Höhe. Für eine Erdgas-Hybridheizung mit einem erneuerbaren Anteil von mindestens einem Viertel – beispielsweise über die Einbindung von Solarthermie – gibt es einen Investitionszuschuss von 40 Prozent.

### Mehr Geld von BAFA und KfW

Auch für effiziente und klimafreundliche Heizungen, die keine alte Ölheizung ersetzen, gibt es Investitionszuschüsse des BAFA: 35 Prozent für Heizungen, die vollständig mit erneuerbaren Energien betrieben werden, 30 Prozent für Gas-Hybridheizungen mit einem Erneuerbaren-Anteil von mindestens 25 Prozent und 20 Prozent für Gas-Brennwertheizungen, die auf die spätere Einbindung erneuerbarer Energien vorbereitet sind. Neue Ölheizungen werden überhaupt nicht mehr gefördert. Bei allen Maßnahmen ist ein hydraulischer Abgleich der neuen Heizung eine Fördervoraussetzung. In finanzieller Hinsicht sind die BAFA-Gelder jetzt genauso attraktiv wie die neue steuerliche Abschreibung. Je nach individuellem Steuersatz können aber Unterschiede zu Tage treten.

Hauseigentümer, die ihr selbstgenutztes Ein- oder Zweifamilienhaus sanieren lassen wollen, können auch weiterhin auf die bestehenden Förderprogramme der KfW zurückgreifen. Wie beim BAFA plant die Bundesregierung, die Zuschüsse der KfW erheblich zu steigern. Beachtet werden sollte, dass die Heizungsförderung für Einzelmaßnahmen nun nahezu komplett beim BAFA liegt. Ausnahmen sind die Anbindung an Wärmenetze sowie die Optimierung der Heizungsanlage. Neue Fenster und Dämmmaßnahmen werden, wie bisher auch, von der KfW gefördert.

Bei der KfW-Förderung muss ein Gebäudeenergieberater die baulichen Maßnahmen begleiten und prüfen, was auch zur Qualitätssicherung empfehlenswert ist. Im Falle der steuerlichen Förderung genügt rein rechtlich eine Fachunternehmererklärung des durchführenden Handwerkers. Zukunft Altbau empfiehlt, bei komplizierteren Maßnahmen wie einem Heizungstausch oder einer Fassaden- oder Dachdämmung eine Gebäudeenergieberaterin oder einen Gebäudeenergieberater mit einzubeziehen, um Fehler zu vermeiden.

### Umdenken ist gefragt

Fazit: Hauseigentümer sollten bedenken, dass Heizungen auf Basis fossiler Energien künftig durch die CO<sub>2</sub>-Steuer im Betrieb deutlich teurer werden. Erneuerbare Heizungen, die weniger oder kein CO<sub>2</sub> ausstoßen, sind davon geringer oder nicht betroffen und erhalten bei der Anschaffung sogar eine deutlich bessere Förderung. „Die Zeit ist nun wirklich reif für klimafreundlichere Heizungen“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de) oder [www.facebook.com/ZukunftAltbau](https://www.facebook.com/ZukunftAltbau).

## Zukunft Altbau

**KfW fördert den Umbau zu barrierefreien Wohnungen wieder mit Zuschüssen**

## Zukunft Altbau: Beim energetischen Sanieren gleich auch die Stolperfallen beseitigen

**Seit 3. Januar 2020 gibt es wieder bis zu 6.250 Euro für barriere-reduzierende Umbauten. Eine Kombination mit energetischer Sanierung lohnt sich.**

Fast 18 Millionen Menschen in Deutschland sind 65 Jahre oder älter. Barrierefreie Wohnungen ermöglichen vielen, länger in den eigenen vier Wänden zu leben. Da die umgebauten Häuser mehr Wohnkomfort für alle bieten, lohnen sie sich auch für andere Altersklassen. Das Beseitigen von Stolperfallen wird jetzt wieder mit KfW-Zuschüssen unterstützt: Die staatliche Bank gibt seit 3. Januar 2020 bis zu 6.250 Euro zur Umrüstung hinzu, etwa für die Schaffung von bodengleichen Duschen oder das Entfernen von Schwellen vor und in der Wohnung. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Hauseigentümer sollten sich im Zuge einer energetischen Sanierung daher überlegen, ob sie gleichzeitig auch barriere-reduzierende Maßnahmen umsetzen. „Die Kombination der Maßnahmen senkt die Kosten, da sich Synergien bei Planung und Umsetzung ergeben können“, rät Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Im Jahr 2030 werden, so Prognosen, 29 Prozent aller Bundesbürger 65 Jahre oder älter sein. Eine Dusche mit schwellenlosem Einstieg oder extrabreite Türen sind dann von Vorteil. Es empfiehlt sich jedoch, nicht bis ins hohe Alter mit diesen Umbauten zu warten. Wer heute sein Eigenheim sanieren lässt, sollte schon jetzt an die Zukunft denken. „Eine Wohnung für diesen Zweck umzubauen, ist meist nicht besonders aufwändig“, sagt Carmen Mundorff von der Architektenkammer Baden-Württemberg. „Hauseigentümer sollten vor allem Schwellen reduzieren“, so die Architektin. „Gut sind auch breite Türen von Bad und WC, die sich nach außen öffnen lassen. Dafür genügen in der Regel einige wenige Umbaumaßnahmen.“

## Heute sanieren und später profitieren

Die KfW bietet seit diesem Jahr Eigentümern und Mietern wieder attraktive Zuschüsse für barriere-reduzierende Maßnahmen in Höhe von maximal 12,5 Prozent der förderfähigen Kosten an. Die Zuschusshöhe beläuft sich auf 200 bis 6.250 Euro, die Mindestinvestitionskosten betragen 2.000 Euro. Insgesamt stehen 100 Millionen Euro bereit. Alternativ kann auch – wie bislang schon möglich – die Kreditvariante in Anspruch genommen werden: Die Höhe liegt bei bis zu 50.000 Euro pro Wohneinheit bei 0,78 Prozent effektivem Jahreszins.

## Fördertopf ist begrenzt

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass das Interesse an Zuschüssen für barriere-reduzierende Maßnahmen sehr hoch ist. Die Fördergelder waren recht rasch erschöpft. Die im August 2018 bereitgestellten 75 Millionen Euro etwa waren bereits im Oktober 2019 aufgebraucht. „Interessierte Hauseigentümer sollten daher zeitnah handeln, sonst gehen sie unter Umständen leer aus“, rät Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Eigentümer und Mieter müssen bei der Beantragung der Zuschüsse Folgendes beachten: Die KfW fördert nur Vorhaben, die zum Zeitpunkt des Antrags noch nicht begonnen wurden. Interessierte sollten sich zunächst beraten lassen, welche barriere-reduzierende Maßnahmen bei ihnen sinnvoll sind und sich ein Angebot ausstellen lassen. Mit dem Angebot kann dann der Förderzuschuss bei der KfW beantragt werden.

## Energetische Sanierung und Maßnahmen zur Barrierefreiheit kombinieren

Wer sich in diesem Jahr mit der energetischen Sanierung seiner eigenen vier Wände beschäftigt, sollte gleich auch an Maßnahmen zur Barrierefreiheit denken. Für die Zukunft ist dann noch besser gesorgt. „Eine Sanierung und barriere-reduzierende Umbauten in einem Zuge anzugehen, bietet sich an“, rät Hettler. „Das kann die Kosten der Gesamtmaßnahme senken, da Planer und Handwerker nicht zweimal beauftragt werden müssen. Auch die oft störenden Umbauarbeiten erfolgen nur einmal.“

Passende Ansprechpartner für die Planung der Modernisierung sind auf energetische Fragen spezialisierte Architekten, Ingenieure und Gebäudeenergieberater. Auf die Barrierefreiheit haben sich viele Architekten und Innenarchitekten spezialisiert. Sie können etwa über die Architektenkammer Baden-Württemberg gefunden werden.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de) oder [www.facebook.com/ZukunftAltbau](https://www.facebook.com/ZukunftAltbau).

## DRK Hohenfels

### Rette Leben - Spende Blut.

Auch in diesem Jahr finden wieder in Hohenfels Blutspendetermine statt. Der nächste Termin ist am **Donnerstag, 30. Januar 2020** von 15.30 bis 19.30 Uhr in der Hohenfelshalle in Hohenfels-Liggersdorf. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Wir bitten Sie den Personalausweis mitzubringen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr DRK Hohenfels

## Narrenzunft Kuhsattler Hohenfels e.V.

### Täfelekinder für das Narrentreffen in Liggersdorf gesucht

Liebe Kinder wir benötigen EUCH als Täfelekinder für unser Narrentreffen. Für den Jubiläumsumzug am 16.02.2020 brauchen wir noch einige Kinder, die bereit sind, vor einem Verein das „Täfele“ zu tragen. Als Dankeschön erhaltet ihr 10 Euro. Ihr solltet mindestens 7 Jahre alt sein. Bei Interesse oder Fragen meldet euch bitte bei Jenny Bezikofer (Handy: 01525 4975627)

## Pflanzenschutztag Oberland am 17. Januar 2020

Am Freitag, den **17.01.2020** veranstaltet das Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft zusammen mit namhaften Pflanzenschutzfirmen den Pflanzenschutztag Oberland in der Gemeindehalle Waldhorn in Krauchenwies. Die Veranstaltung zum Pflanzenschutz im Ackerbau beginnt um 9:30 Uhr und endet voraussichtlich um 15:30 Uhr. Vormittags geben die Pflanzenschutzfirmen aktuelle Produktinformationen. Die Vorträge ab 13:00 Uhr werden als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Pflanzenschutzsachkunde anerkannt. Es werden die Ergebnisse der amtlichen Pflanzenschutz- und Sortenversuche vom Versuchsfeld Krauchenwies vorgestellt.

Landwirte, Landhandel, Berater und alle am Pflanzenschutz Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Teilnehmer werden gebeten den Sachkundenachweis (Scheckkarte) mitzubringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Landfrauen Stockach- Engen

Samstag, 1. Februar 2020

### Landfrauenfrühstück mit Seeblick

Mit Vortrag von Bruno Tanner: „Gesund und stark durchs Leben.“

Was Körper, Seele und Geist glücklich macht“.

**Ort** Restaurant Bodano,  
Seestraße 5, Bodman  
**Beginn** 9.30 Uhr  
**Kosten** 18,00 Euro  
**Anmeldung** Karina Stengelin, 0172 7724751  
Andrea Lang, Tel. 07733 8571  
oder: 0172 7235173

Freitag, 14. Februar 2020

**Vortragsveranstaltung**

„Energetisch gut drauf, von morgens bis abends mit praktischen Übungen“

**Ort** Gesundheitsschuppen,  
Lindenstr. 33, Neuhausen bei Engen  
**Beginn** 20.00 Uhr  
**Kosten** Spendenbasis  
**Anmeldung** Andrea Lang, Tel. 07733 8571  
oder: 0172 7235173

Dienstag, 11. und 18. Februar 2020

**Taschen nähen – auch für Anfänger**

Unter fachkundiger Anleitung unserer Referentin

**Ort** Schule, Mühlhausen  
**Beginn** 20.00 Uhr – 22.00 Uhr  
**Referentin** Giovanna Vasallo  
**Kosten** 20,00 Euro  
**Anmeldung** Andrea Lang, Tel. 07733 8571  
oder: 0172 7235173

**Der BLHV informiert!**

Im Februar 2020 finden Sprechtag für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch, 05.02.2020	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00
Donnerstag, 06.02.2020	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 – 11.30
Dienstag, 11.02.2020	Meßkirch	Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag, 18.02.2020	Illmensee	Gasthaus Seehof	10.30 - 14.00
Mittwoch, 26.02.2020	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 - 11.30 13.30 – 15.00

**Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie Bodenseekreis**

Die Selbsthilfegruppe trifft sich am **Samstag, 25. Januar 2020, um 11.00 Uhr, in den Lebensräumen „Am Bahnhof“ Meckenbeuren**, Zeppelinstr. 21, **88074 Meckenbeuren** (gegenüber dem Bahnhof), **im EG**.

Das **Treffen** findet **nur bei genügender Nachfrage** statt. Nur dann wird der Raum reserviert. Deshalb ist eine **verbindliche Anmeldung bis zum Dienstag, 21. Januar erforderlich**. Diejenigen, die sich angemeldet haben, erhalten Nachricht, ob das Gruppentreffen stattfindet.

Die Selbsthilfegruppe sucht Patienten, die von Dystonie betroffen sind und mit Botulinumtoxin behandelt werden. Oftmals ist es nicht möglich, diese Behandlung wohnortnah durchzuführen, da die Spezialisten hierzu fehlen. Die Selbsthilfegruppe hat das Angebot einer Klinik, dass sie zur Behandlung von Dystoniepatienten in die Region kommen würde.

Hierzu ist es jedoch nötig, dass sich diejenigen Patienten melden, die im Bereich Bodensee / Oberschwaben bzw. im Bereich Schwarzwald wohnen und gerne wohnortnah behandelt werden möchten.

Kommen Sie zum Gruppentreffen und erfahren näheres. Auch über die bundesweite Unterschriftenaktion damit diese Behandlung weiterhin angeboten werden kann.

**Kontakt für die Anmeldungen: Annette Daiber, Tel. 07542 / 980 890 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de**

**InnoCamp Sigmaringen**

**10 flinke Finger: Tastaturschreiben in 6 Stunden gelernt**  
Heutzutage sitzt fast jeder vor dem PC, um E-mails zu schreiben, einen Text zu tippen oder im Internet zu surfen. Aber nur wenige können das Tastaturfeld mit 10 Fingern bedienen. Im Kurs wird mit einem speziellen Trainingsprogramm gearbeitet, welches auf den neuesten Erkenntnissen aus Pädagogik, Hirnforschung sowie Assoziations- und Visualisierungstechniken beruht und ein Lernen mit Spaß und Entspannung ermöglicht.

Teilnahme ab der 6. Klasse / 12 Jahre, Computer-Kenntnisse sind nicht erforderlich  
Dozentin: Melanie Stebich, Wirtschaftsinformatikerin  
Preis: 90 Euro zzgl. 19% MwSt. für alle 3 Termine, inkl. Arbeitsheft (10 Euro) & Hardware für den Kurs  
Die Termine sind am **17.01.2020, 24.01.2020 und 31.01.2020 jeweils von 15:00 -17:00 Uhr am InnoCamp Sigmaringen (ITZ), Marie-Curie-Straße 20, Preis: 90 Euro.**

**Maker Space – Ein Paradies für Macher**

Lust, etwas Neues auszuprobieren? Zum Beispiel ein Feinstaubmessgerät zu bauen, einen Microcomputer zum Leben erwecken, eine elektronische Steuerung löten, einen Thermostat für zuhause programmieren oder mit dem 3D-Drucker ein Objekt herstellen? Dann schau bei uns im Maker Space vorbei! Der Maker Space wird von Experten betreut und lädt Jugendliche ab 14 Jahren ein, sich selbst zu den unterschiedlichen Themen wie Minecraft Server auf dem Raspberry Pi, eigener Webserver auf dem Raspberry Pi, Feinstaub Messstation oder Calliope auszuprobieren.

**vlf Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen e.V.**

**Einladung zur Jahreshauptversammlung des Vereins zur Landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen e.V.**

Termin: **Dienstag, den 28. Januar 2020, 20.00 Uhr**  
**Gasthaus „Linde“ in Göggingen**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Grußworte und Ehrungen
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Geschäftsbericht
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfbericht und Entlastung
7. Wünsche und Anregungen

**Vortrag nach den Vereinsregularien:**

Ottmar Frick – Bienensachverständiger zum Thema das Volksbegehren Artenschutz „Rettet die Bienen“ aus Sicht eines Imkers. Zur Veranstaltung sind Mitglieder und Gäste herzlich willkommen.

## Haus der Natur Beuron

### Wehstetten. Räuchern in der Braunwurz- hütte – Maria Lichtmess.

Mittwoch, 29. Januar, 19 Uhr. (Anmeldung bis 22.01.)  
Christiane Denzel führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 18,- Euro; Treffpunkt: Braunwurz-  
hütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis 22. Januar bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515.

### Beuron. Vogelfütterung mit Zopf und Kaffee.

Sonntag, 2. Februar, 9 bis ca. 12 Uhr (Anmeldung bis 31.01.)  
Die Teilnehmer erfahren, was rund um das Thema Vogelfütterung beachtet werden sollte und lernen, die gefiederten Besucher an der Fütterung zu unterscheiden. Referent: Thomas Haug, Dipl. Forstwissenschaftler und Vogelkundler; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 7,- €; Anmeldung bis 31. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

### Beuron. Mit Permakultur den eigenen Garten planen.

Samstag, 8. und Sonntag 9. Februar, jeweils 9:30 bis 17:30 Uhr (Anmeldung bis 31.01.)  
Bei dem zweitägigen Seminar setzen sich die Teilnehmer mit verschiedenen Aspekten der Permakultur sowie mit der Planung des eigenen Gartens unter Berücksichtigung von Permakulturprinzipien auseinander. Ergebnis des Seminars ist eine Gartenstrukturplanung, die als Basis für die eigene gärtnerische Umsetzung dient. Leitung: Nina Wöbbekind, Dipl.-Ing. Landschaftsplanung; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 160,- € inkl. Getränke; Anmeldung bis 31. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

## Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

### Servicezentren für Altersvorsorge:

#### Mit Renteninformation Altersvorsorge planen

Die Deutsche Rentenversicherung verschickt jährlich rund 30 Millionen Renteninformationen. Diese helfen den Empfängern, ihre persönliche Altersvorsorgesituation einzuschätzen. Auch dabei unterstützt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg ihre Kundinnen und Kunden: In den Servicezentren für Altersvorsorge bietet der gesetzliche Rentenversicherungsträger Intensivgespräche zur Altersvorsorge an. In diesen Gesprächen wird die persönliche Vorsorgesituation ausführlich analysiert und es werden anbieterunabhängig und produktneutral Strategien aufgezeigt, um eine ausreichende zusätzliche Altersvorsorge aufzubauen und den eigenen Vorsorgebedarf zu decken.

Basis dieses Gesprächs ist häufig die Renteninformation. Sie enthält eine ganze Reihe von wichtigen Informationen zur Altersvorsorge: Neben der Höhe der bisher erworbenen Rentenansprüche wird anhand der Einzahlungen die voraussichtliche Altersrente sowie ein Rentenanspruch bei Erwerbsminderung prognostiziert. Ferner klärt die Renteninformation über den möglichen Beginn einer abschlagsfreien Altersrente sowie über die bisher erworbenen Rentenpunkte auf.

Jeder über 27 Jahre erhält seine Renteninformation automatisch, wenn im Versicherungskonto bereits fünf Jahre mit Beitragszeiten erfasst sind. Zusammen mit der ersten Renteninformation versendet die DRV immer einen Versicherungsverlauf. Dieser beinhaltet alle gespeicherten Versicherungszeiten des Empfängers und sollte auf Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft werden. Auch dabei hilft der gesetzliche Rentenversicherungsträger in seinen Beratungsstellen den Kundinnen und Kunden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

### Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentner müssen Steuern zahlen. Deshalb stellen viele von ihnen schon jetzt wichtige Unterlagen für die Steuererklärung zusammen. Gern genutzt wird dafür die „Mitteilung zur Vorlage beim Finanzamt“, mit der die Deutsche Rentenversicherung den Ruheständlern die Rentenhöhe für das abgelaufene Jahr bescheinigt. Diese Schreiben werden ab Mitte Januar verschickt, teilte die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Für ihre Steuererklärung füllen Rentner die Anlage R (Renten und andere Leistungen) und die Anlage Vorsorgeaufwand aus. Dort werden der Bruttorentenbetrag und die Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für das vergangene Jahr erfragt. Diese Zahlen können die Ruheständler im Schreiben ihres Rentenversicherers nachlesen. Besonderer Service: Für jeden Betrag wird angegeben, in welcher Anlage und Zeile der Steuererklärung er eingetragen werden muss.

Die Bescheinigung kann auch unter [www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung) angefordert werden. Wer den Beleg schon einmal angefragt hat, erhält ihn auch in diesem Jahr automatisch.

Weitere Informationen enthält die Broschüre 'Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht'. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden. Im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

## Skiabteilung Krauchenwies

### • Ski- und Snowboardkurse in Warth-Schröcken

Am Samstag, den **18.01.2020; 25.01.2020 und 01.02.2020** finden die nächsten Ski- und Snowboardkurse im Skigebiet Warth-Schröcken statt.

#### Preise:

– Schneemann (bis Jg. 2012):	35,00 €
– Kinder (Jg. 2004-2011):	58,00 €
– Jugend (Jg. 2000-2003):	78,00 €
– Erwachsene (ab Jg. 1999):	82,00 €

Nichtmitglieder der Skiabteilung Krauchenwies: jeweils + 5,00 €  
Ausfahrer ohne Ski- / Snowboardkurs: jeweils - 10,00 €

Die Kurse sind für Erwachsene und Kinder (Mindestalter 5 Jahre). Anfänger und Fortgeschrittene werden hierzu individuell nach Fahrkönnen in kleine Gruppen eingeteilt. Für Kursteilnehmer unter 16 Jahren besteht nach Voranmeldung auch die Möglichkeit einer Ganztagsbetreuung.

#### Teilnahmevoraussetzungen und Bedingungen:

- Helmpflicht für alle Kursteilnehmer
- Mindestalter für Ausfahrer ohne Begleitung Erwachsener: 16 Jahre
- Ausfahrer werden nicht beaufsichtigt

#### Abfahrtszeiten:

– Göggingen (Adlerplatz):	6:00 Uhr
– Krauchenwies (Rathaus):	6:15 Uhr
– Ostrach (Landesbank):	6:25 Uhr



Weitere Infos und Anmeldung (Anmeldeschluss jeweils dienstags bis 18:00 Uhr)

- Homepage: [www.tv-krauchenwie.de](http://www.tv-krauchenwie.de)
- E-Mail: [skiabteilung-krauchenwies@web.de](mailto:skiabteilung-krauchenwies@web.de)
- Telefon (Laura Heilig): 01786114567 -

**ACHTUNG NEUE NUMMER!!!**

#### • Jugendskihütte im Skigebiet Golm

An der Jugendskihütte vom **14.02. bis 16.02.2020** im Skigebiet Golm dürfen Jugendliche und junge Erwachsene **ab 16 Jahren** teilnehmen. Hin- und Rückfahrt, Übernachtung, Frühstück, Abendessen und Skipass kosten 215 €. Auch Nichtskifahrer sind herzlich willkommen.

Weitere Infos und Anmeldung (Anmeldeschluss 31.01.2020) bei Louisa Plattner ([louisaplattner@aol.com](mailto:louisaplattner@aol.com))

### Kulturzirkel Hausen a. A.

**Dieter Baumann „läuft und erzählt“ beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach!**

Wer ihn kennt, kennt ihn vermutlich als sehr erfolgreichen Langstreckenläufer, der bei den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona die Goldmedaille im 5000-Meter-Lauf für Deutschland gewonnen hat. Und er läuft auch heute noch, in wenigen Tagen schon beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach. **Dieter Baumann** ist am **Samstag, 01. Februar 2020** im **Hirschaal in Hausen am Andelsbach** zu Gast und präsentiert uns dort sein neues Programm „**Dieter Baumann, läuft halt. (weil singen kann er nicht)**“.

Ja klar, werden Sie sagen. Was soll Dieter Baumann auch sonst machen.

Außer witzige Geschichten erzählen. Doch diesmal macht er besides, er erzählt beim Laufen - auf einem Laufband.

So auf der Bühne, noch nie dagewesen. Zunächst scheint es nur um einen 100 Kilometer Lauf zu gehen, genauer zu laufen.

Aber schnell wird klar, es geht Dieter Baumann um mehr. Frei nach dem Roman „Die Einsamkeit des Langstreckenläufers“: „...dass ein jeder solcher Lauf ein Leben für sich ist - ein kleines Leben, weiß ich - aber ein Leben voller Elend und Glück und voller Ereignisse.“

So ist das Laufen. Voller Ereignisse, voller Glück und manchmal auch voller Elend. Und genauso ist dieser Abend, es ist ein Lauf auf der Bühne.

Erleben Sie Dieter Baumann, selbstironisch, witzig, gestenreich, und ja, er tanzt sogar, an Stellen, an denen es scheinbar nichts zu tanzen gibt und vor allem: Baumann - läuft!

Und da wir uns doch sicher alle ganz fest vorgenommen haben, im neuen Jahr wieder ein bisschen mehr Sport zu machen, muss man bei dieser Veranstaltung einfach dabei sein!

**Eintritt: Vorverkauf: 15,00 Euro, Abendkasse: 17,00 Euro**  
**Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr**

Karten für die Veranstaltung gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen in

Krauchenwies: Tabak-Lotto Ecke, Hausener Straße 2

Sigmaringen: Tipp Getränkemarkt, Leopoldstraße 11

Hausen a.A.: Bäckerei Birkofer, Pfullendorfer Straße 5

online unter [www.kulturzirkel.de](http://www.kulturzirkel.de) und dann an der Abendkasse.

Inhaber der AboKarte der Schwäbischen Zeitung erhalten einen Preisnachlass von 1,00 Euro auf den Eintrittspreis. Pro AboKarte können maximal 2 preisreduzierte Eintrittskarten erworben werden. Die AboKarte muss hierzu vorgelegt werden.

**Und auch diese Termine sollten Sie sich schon mal vormerken:**

28.03.2020 Gankino Circus im Hirschaal in Hausen a.A.

25.04.2020 Improtheater SpielTrieb im Hirschaal in Hausen a.A.

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Internetseite unter [www.kulturzirkel.de](http://www.kulturzirkel.de). Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für die Veranstaltungen im Hirschaal zum Vorverkaufspreis online bestellen und an der Abendkasse hinterlegen oder sich aber auch zusenden lassen. **Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Internetseite vorbei!**

Die Veranstaltungen finden, mit Ausnahme der Oldie Night, alle im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet. Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach. Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

### Regierungspräsidium Tübingen bietet 2020 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an

**Information über Anmeldeschluss und Zulassungsvoraussetzungen**

**Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2020 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an. Anmeldungen nimmt das Regierungspräsidium Tübingen ab sofort entgegen.**

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben eines Meisters/einer Meisterin nachweisen. Darüber hinaus werden auch solche Interessenten zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Unterschiedlichen Träger der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen (wie z. B. die Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände) bieten die Vorbereitungskurse an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg an. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Regierungspräsidiums Tübingen unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Ausbildung/Hauswirtschaft/hauswirtmei/hwm-anm-pruef.pdf> abrufbar. Anmeldungen müssen bis spätestens Montag, 23. März 2020 (für die Prüfungsstandorte: Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell und Fachschule für Landwirtschaft- Fachrichtung Hauswirtschaft Biberach/Riß im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg )

bzw. Montag, 15. Juni 2020 (für die Prüfungsstandorte: Justus-von-Liebig-Schule Göppingen und Berufsschulzentrum Radolfzell im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg) beim Regierungspräsidium Tübingen

gen, Referat 31, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen erfolgen.

Im Anschluss teilt das Regierungspräsidium Tübingen die Prüfungstermine mit.

#### **Hintergrundinformation:**

Bei genügend Interessenten starten im Herbst 2020 wieder an folgenden Standorten neue Vorbereitungskurse:

- Justus-von-Liebig Schule **Göppingen**, Ansprechpartner Martin Hartmann
- Berufsschulzentrum **Radolfzell**, Ansprechpartnerin Manuela Salewski
- DHB-Netzwerk Haushalt Ortsverband **Mannheim** e.V., Ansprechpartnerin Helga Hahl
- Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft **Biberach**, Ansprechpartnerin Irmgard Jörg

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter/in zuständig. Es organisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.

Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebssituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik, Mitarbeiterführung.

## **Katholische Landvolk Bewegung**

### **Unterwegs auf dem Jakobsweg**

Nach Santiago de Compostela und ans Capo Finisterre, dem „Ende der Welt“, führt eine Fußwallfahrt der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg, die vom 23. August bis 06. September 2020 stattfindet. Nach gemeinsamer Zug- und Busanreise ab Offenburg oder Karlsruhe ist Beginn der Wallfahrt in Abadin am Camino del Norte, dem spanischen Küstenweg. Von dort geht es über zehn Tagesetappen weiter auf dem Camino frances, dem traditionellen Jakobsweg, bis zum Capo Finisterre, insgesamt rund 190 Kilometer. Am Ende gibt es einen ganzen Tag Aufenthalt in Santiago de Compostela. Unterwegs ist man in kleinen Gruppen von zwölf Personen, begleitet von erfahrenen Pilgerinnen und Pilgern der KLB. Übernachtet wird in einfachen Hotels und Pilgerherbergen. Der Reisepreis beträgt 1.695 Euro für KLB-Mitglieder und 1.795 Euro für Nichtmitglieder. Darin sind sämtliche Kosten enthalten, auch Vollverpflegung. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de, www.klb-freiburg.de.

## **Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg schreiben Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus**

Unternehmen, die sich für das Gemeinwesen einbringen, sind große Vorbilder: Sie zeigen, wie sich die Gesellschaft sozialer und umweltfreundlicher gestalten lässt. Mit ihren Ideen inspirieren sie ihr Umfeld und geben Impulse, selbst aktiv zu werden und an einem sozialen Miteinander mitzuwirken – sei es in der Nachbarschaft oder weltweit. Mittelständische Unternehmen unterstützen etwa mit Partnern Flüchtlinge bei der Integration in den Arbeits-

markt, sie setzen sich für Bildung für benachteiligte Kinder ein oder für den Schutz von Klima und Umwelt. Solche Corporate Social Responsibility (CSR)-Aktivitäten, die zum Nachahmen einladen, sind ein unschätzbare Beitrag zum Wohl der Gesellschaft.

Ein solches Engagement kleiner und mittlerer Unternehmen für gesellschaftliche Belange will der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg sichtbar machen, würdigen und stärken. Daher loben das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau sowie Diakonie und Caritas in Baden-Württemberg zum 14. Mal den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung aus. Sie unterstreichen damit die Rolle der Unternehmen im Südwesten: Die Unternehmen gestalten Zivilgesellschaft mit. Sie leisten einen wichtigen Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Baden-Württemberg. Der Preis soll die Möglichkeiten des gesellschaftlichen Engagements aufzeigen und andere zur Nachahmung inspirieren.

Land, Caritas und Diakonie verleihen mit dem Preis als Auszeichnung auch die Lea-Trophäe. Sie steht für Leistung, Engagement und Anerkennung. Alle Unternehmen im Land mit maximal 500 Beschäftigten können sich ab sofort für den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung bewerben. Voraussetzung ist, dass sie sich in Kooperation beispielsweise mit Wohlfahrtsverbänden, sozialen Organisationen und Einrichtungen, Umweltinitiativen oder (Sport-) Vereinen in einem Projekt gemeinsam gesellschaftlich engagieren. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. März 2020.

„Das gesellschaftliche Engagement gerade der kleinen und mittleren Unternehmen in Baden-Württemberg ist immer wieder aufs Neue beeindruckend“, so Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg. „Mit ihren CSR-Aktivitäten beweisen sie nicht nur jede Menge Kreativität und Ideenreichtum, sondern auch, auf welcher vielfältigen Weise sie gesellschaftliche und soziale Verantwortung in unserem Land übernehmen. Ich freue mich, dieses herausragende Engagement auch im Jahr 2020 gemeinsam mit unseren Partnern von Caritas und Diakonie mit dem Lea-Mittelstandspreis auszeichnen zu dürfen.“

„Mit ihrem gesellschaftlichen Engagement zeigen viele Unternehmen, dass sie sich ihrer Verantwortung auch für die Zukunft unserer Kinder bewusst sind“, erklären die beiden Vorstandsvorsitzenden der Diakonischen Werke in Baden-Württemberg, Oberkirchenrat Dieter Kaufmann (Württemberg) und Oberkirchenrat Urs Keller (Baden). Nachhaltigkeit sei ein zentrales Zukunftsthema.

„Für viele Unternehmen im Südwesten ist ihr Engagement selbstverständlich: Tagtäglich leisten sie ihren Beitrag, die Idee von einer solidarischeren Gesellschaft lebendig werden zu lassen“, so die beiden Caritasdirektoren Pfarrer Oliver Merkelbach (Stuttgart) und Ordinariatsrat Thomas Herkert (Freiburg). „Mit ihrem Engagement leisten sie einen Beitrag zur Demokratie, denn diese beginnt im Kleinen.“

Caritas, Diakonie und Ministerium wollen sich mit dem Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg dafür bei den Unternehmen im Land bedanken. Mit der öffentlichen Anerkennung dieser Leistungen sollen zugleich andere Unternehmen motiviert werden, ihr bisheriges gesellschaftliches Engagement fortzusetzen. Seite 3 von 3

Zusammen mit den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. h. c. Frank Otfried July

(Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundsuh (Evangelische Landeskirche Baden) hat Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut die Schirmherrschaft für den bundesweit teilnehmerstärksten Wettbewerb im Bereich Corporate-Social-Responsibility von kleinen und mittleren Unternehmen übernommen. Die Bischöfe sind sich einig, dass dieser Preis Mut und Freude zum Mitwirken macht: „Wirtschaft ist für die Menschen da. Dieses Wort wird Wirklichkeit bei den Unternehmen, die beim Lea-Mittelstandspreis ausgezeichnet werden. Ihre Art, für ihre Mitarbeitenden und die Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen, beeindruckt uns – jenseits aller origineller und innovativer unternehmerischer Ideen und Leistungen.“

Weitere Informationen unter [www.lea-mittelstandspreis.de](http://www.lea-mittelstandspreis.de)

Geschäftsstelle Mittelstandspreis  
c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e. V.  
Inci Wiedenhöfer  
Strombergstraße 11  
70188 Stuttgart  
Telefon: 0711/2633-1147  
[info@mittelstandspreis-bw.de](mailto:info@mittelstandspreis-bw.de)

Eine Bewerbung ist online möglich unter [www.lea-mittelstandspreis.de](http://www.lea-mittelstandspreis.de). Eine Jury mit anerkannten Vertretern aus der Fach-, Wirtschafts- und Medienwelt entscheidet über die Vergabe der Preise, die am 8. Juli 2020 im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung im Neuen Schloss in Stuttgart verliehen werden.